Ergotherapiegehilfe / Ergotherapiegehilfin

BERUFSBESCHREIBUNG

BITTE BEACHTEN: Die Ausbildung in diesem Beruf ist nicht mehr möglich. Die Sanitätshilfsdienste, zu denen der Beruf Ergotherapiegehilfe/-gehilfin gehört, wurden 2012 durch die medizinischen Assistenzberufe ersetzt. Für die Ergotherapiehilfe wurde dabei kein Nachfolgeberuf geschaffen.

Ergotherapiegehilf*innen helfen und unterstützen Ergotherapeut*innen bei ihrer Arbeit. Sie bereiten Untersuchungen vor, führen Patient*innenkarteien, warten und reinigen die für die Ergotherapie eingesetzten Geräte und Materialien etc. Sie arbeiten in den Praxen von Ergotherapeut*innen oder als Angestellte in medizinischen oder sozialen Einrichtungen (z. B. Krankenhäusern, Rehabilitationseinrichtungen, Behindertenwerkstätten) im Team mit Fachkräften des Sozial- und Gesundheitswesens (z. B. Ärzt*innen, Pfleger*innen, Psycholog*innen) und haben engen Kontakt zu den Patient*innen und deren Angehörigen.

Für die medizinischen Assistenzberufen siehe das Berufsprofil Diplomierte*r medizinische*r Fachassistent*in (MFA).

Ausbildung

BITTE BEACHTE: Die Ausbildung zum Ergotherapiegehilfen / zur Ergotherapiegehilfin ist nicht mehr möglich. Die Sanitätshilfsdienste, zu denen der Beruf Ergotherapiegehilfe/-gehilfin gehört, wurden durch die medizinischen Assistenzberufe ersetzt. Aktuell Angehörige dieses Berufes können diesen aber bis zu ihrer Pensionierung ausüben.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Patient*innen vor, während und nach der Behandlung nach Anordnung der zuständigen Ergotherapeut*innen betreuen
- bei Untersuchungen und Behandlungen assistieren und mitwirken
- ergotherapeutische Instrumente, Geräte und Hilfsmittel vorbereiten und pflegen
- Büro-, Verwaltungs- und Abrechnungsarbeiten durchführen

Anforderungen

- Beweglichkeit
- Fingerfertigkeit
- gute körperliche Verfassung

- didaktische Fähigkeiten
- gute Beobachtungsgabe
- handwerkliche Geschicklichkeit

- Aufgeschlossenheit
- Bereitschaft zum Zuhören
- Einfühlungsvermögen
- Hilfsbereitschaft
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung
- Motivationsfähigkeit
- soziales Engagement
- Verständnis für Jugendliche und Kinder

- Aufmerksamkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Geduld
- Gesundheitsbewusstsein
- Selbstbeherrschung
- Verschwiegenheit / Diskretion

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Hygienebewusstsein

- Koordinationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft